



Frau  
 Hildegard Stadermann  
 Leiterin Pflege und Wohnen  
 Stadt Luzern, Alter und Gesundheit  
 Winkelriedstrasse 14  
 6002 Luzern

Luzern, 30.08.2023

## Kinderspitem Zentralschweiz - Tarife 2024

Sehr geehrte Frau Stadermann

Im Rahmen des Austausches vom 06.06.2023 konnten wir mit Ihnen unsere Jahres- und Kostenrechnung 2022 besprechen und so die Basis für den Pflegevollkostentarif 2024 legen. Sie haben diese Tarifgespräche im Auftrag und stellvertretend für den VLG bzw. die Luzerner Gemeinden übernommen. Damit konnte das Prozedere vereinfacht und zugleich mit hoher Kompetenz durchgeführt werden. Dafür danken wir Ihnen bestens.

Ebenso danken wir Ihnen für die Genehmigung der Tarife 2024 bzw. den Pflegevollkostentarif, der CHF 166 beträgt und somit um CHF 3 gegenüber dem laufenden Jahr ansteigen wird:

### TARIFE / BEITRÄGE pro Stunde ab 1. Januar 2024

	Pflegemassnahmen	Pflegevollkosten der Kinderspitem	Reduktion durch Kinderspitem	Vollkostentarif nach Reduktion	Übernahme durch Versicherer	Restfinanzierung durch Gemeinden
Kranken- kasse	<b>Tarif a</b> Abklärung, Beratung, Koordination	CHF 166	CHF 25	CHF 141	CHF 76.90	CHF 64.10
	<b>Tarif b</b> Untersuchung und Behandlung	CHF 166	CHF 25	CHF 141	CHF 63.00	CHF 78.00
IV	<b>Tarif a</b> Abklärung, Beratung, Koordination	CHF 166	CHF 25.04	CHF 141.96	CHF 114.96	CHF 26.00
	<b>Tarif b</b> Untersuchung und Behandlung	CHF 166	CHF 25.04	CHF 141.96	CHF 114.96	CHF 26.00

Diese Tarife werden weiterhin für alle sechs Vertragskantone bzw. die Luzerner Gemeinden gleich angewandt.

Wir konnten Sie im Kontext unserer Kontakte bereits über unsere aktuellen und künftigen Herausforderungen informieren und beschränken uns daher nachfolgend auf die wichtigsten Aspekte:

Nachdem wir bereits im 2022 einen deutlichen Anstieg bei den Einsatzstunden verzeichnet haben, setzt sich dieser Trend im laufenden Jahr fort. Parallel dazu akzentuieren sich die Personalengpässe und die Komplexität der Pflege-Situationen, in denen sich unsere kleinen Patient:innen und deren Familien befinden. Der Bedarf an Nachteinsätzen steigt klar an; ebenso die Notwendigkeit für Pädiatrische Palliative Care, welche spezialisierte Fachkompetenzen voraussetzt. Wir sind seit einigen Monaten stark gefordert, zu triagieren (u.a. mit Einsatzkürzungen oder –Absagen) damit wir in der Lage bleiben, Neuanmeldungen anzunehmen. Da wir uns dem Versorgungsauftrag für die Kleinsten und Schwächsten in unserer Gesellschaft klar verpflichtet sehen, suchen wir immer wieder nach kreativen Optionen - sei dies betriebsintern oder in Zusammenarbeitssettings - damit wir weiter die verlässliche Partnerin im Netzwerk der Gesundheitsversorgung in der Zentralschweiz sind.

Dem Fachkräftemangel begegnen wir u.a. mit der Attraktivierung des Arbeitsplatzes bei der Kinderspitex Zentralschweiz und mit zeitgemässen Rahmenbedingungen. Entsprechende Massnahmen wurden per 2023 eingeleitet und sollen per 01.01.2024 weiter ergänzt werden. Dabei orientieren wir uns auch am Vorgehen des LUKS in Bezug auf die Zulagen-Anpassungen. Dieser finanzielle Mehraufwand stellt uns vor weitere Herausforderungen.

Bitte beachten Sie: Der geltende IV Tarifvertrag, der mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen BSV per 01.01.2019 abgeschlossen worden war, wurde von den nationalen Spitexverbänden per Ende 2023 gekündigt. Dies, weil die seit dem Früh-Sommer 2022 laufenden Neuverhandlungen für einen kostendeckenden IV-Tarif völlig blockiert sind. Siehe dazu die Medienmitteilung im Anhang. Das BSV reagierte auf die Kündigung mit einer Stellungnahme auf der Website. Ende August konnten die Verhandlungen wieder aufgenommen werden. Dies mit der Zielsetzung, baldmöglichst einen besseren IV Tarif zu erhalten. Wir werden Sie entsprechend informieren.

Da der aktuelle IV-Tarif von CHF 114.96 deutlich unter den realen Pflegevollkosten liegt, sind wir aufgrund oben erwähnter Ausgangslage weiterhin auf die Unterstützung der Gemeinden/Kantone angewiesen. Ebenso erbringt unser Trägerverein markante Eigenleistungen und trägt so wesentlich zur Entlastung der Restfinanzierer bei. Im Jahre 2022 wurden rund CHF 500'000 Spendengelder u. Mitgliederbeiträge eingesetzt und damit 22% des Aufwandes gedeckt. Auch für das laufende Jahr rechnen wir mit einem Spendenbeitrag von rund CHF 550'000.

Wir danken Ihnen für die sehr verlässliche Zusammenarbeit und den aufmerksamen Austausch zu Gunsten der schwer kranken Kinder im Kanton Luzern bzw. in der Zentralschweiz.

Freundliche Grüsse

#### **Kinderspitex Zentralschweiz**



Dr. med. Daniela Kaiser  
Präsidentin Vorstand



Helene Meyer-Jenni  
Geschäftsleiterin

#### **Beilagen**

- Übersicht «Entwicklung der Pflegevollkosten und Tarife 2015 bis 2024»
- Medienmitteilung Spitexverbände Kündigung IV Tarif-Verträge

